

13.03.2015

Klaus Krancke

361- 27 66

S 9

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 17.03.2015

„Ambulante Versorgungsbrücken vor dem Aus?“
(Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft)

Die Fraktion der CDU hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt:

Frage 1

„Wie bewertet der Senat die Arbeit des Vereins Ambulante Versorgungsbrücken e.V.?”

Frage 2

Welche Möglichkeiten sieht der Senat, dass der Verein auch zukünftig seine Arbeit fortführen kann?“

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Der Verein „Ambulante Versorgungsbrücken e.V.“ bietet individuelle Beratungen an, vermittelt Hilfsangebote, aktiviert Freiwillige, insbesondere ältere Menschen, und fördert damit die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen im Sinne der Altenhilfe. Die Angebote sind Teil der Unterstützungslandschaft für ältere Menschen in Bremen. Der Senat unterstützt den Verein weiterhin und würde es befürworten, wenn er Strukturen finden könnte, die ihm ein stetiges Arbeiten ermöglichen.

Zu Frage 2:

Langfristig wird der Verein nur bestehen können, wenn es ihm gelingt, Einnahmen und Ausgaben in Einklang zu bringen. Sofern der Verein sicherstellt, Zuwendungen nach den Maßgaben der Landeshaushaltsordnung zweckgemäß und wirtschaftlich zu verwenden, sind auch Zuwendungen des Senats im Rahmen des Haushalts an den Verein grundsätzlich möglich.